

Exeter Resource Corp.: Die ersten Bohrungen in Angeles bestätigen das Potenzial einer mineralisierten Struktur

24.05.2013 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C. - 23. Mai 2013: [Exeter Resource Corporation](#) (NYSE-MKT:XRA, TSX:XRC, Frankfurt: EXB - "Exeter" oder das "Unternehmen") freut sich, bekannt zu geben, dass die ersten Ergebnisse aus den ersten sieben Bohrlöchern im Konzessionsgebiet Angeles im Norden des Bundesstaats Sonora, Mexiko, eine signifikante Gold-, Silber-, Kupfer-, Blei- und Zinkmineralisierung zeigen. Zielgebiet der Bohrungen war zunächst das Gebiet La Bonanza, ein historischer Bergbaustandort, der um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert aktiv war. Es ist wichtig anzumerken, dass das Konzessionsgebiet Angeles im Rahmen des aktuellen Bohrprogramms zum ersten Mal überhaupt erprobt wird.

Mit den Bohrungen wurden 100 Meter einer möglichen Streichlänge von 3.000 Metern der in Angeles identifizierten Oberflächenmineralisierung untersucht. Mit allen bisherigen Bohrlöchern wurde die Struktur von Angeles, das Hauptziel des historischen Bergbaus, durchteuft. Die Bohrlöcher AD13-03 und AD13-07 sind die tiefsten Durchörterungen neigungsabwärts unter der Oberfläche (ca. 160 Meter); sie weisen die höchsten Gold-, Silber- und Grundmetallgehalte auf, die bisher festgestellt wurden.

"Die ersten Bohrerergebnisse in der Zone Bonanza bestätigen unsere erste Interpretation, dass das Projekt Angeles potenziell eine signifikante Gold-, Silber- und Grundmetallmineralisierung umfasst", erklärte Bryce Roxburgh, Co-Chairman von Exeter. "Im Laufe der letzten zwölf Monate hat Exeter eine große Zahl von Projekten geprüft und diese einzigartige Lagerstätte ausgewählt, die ein Jahrhundert lang ignoriert wurde.?"

Im Folgenden einige der wichtigsten Ergebnisse aus AD13-03 und AD13-07:

Bohrloch AD13-07 - Abschnitt C

Zur Ansicht der vollständigen Pressemitteilung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_240513_German.pdf

Bohrloch AD13-03 - Abschnitt A

Zur Ansicht der vollständigen Pressemitteilung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_240513_German.pdf

Im Folgenden der entsprechende Längsschnitt und die Bohrquerschnitte:

Übersichtskarte und Längsschnitt:

Zur Ansicht der vollständigen Pressemitteilung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_240513_German.pdf

Querschnitt A:

Zur Ansicht der vollständigen Pressemitteilung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_240513_German.pdf

Querschnitt B:

Zur Ansicht der vollständigen Pressemitteilung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_240513_German.pdf

Querschnitt C:

Zur Ansicht der vollständigen Pressemitteilung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_240513_German.pdf

Für das aktuelle Programm wurden ca. 60 % des Budgets für das erste Jahr in Höhe von einer Million Dollar aufgewandt. Nach Abschluss der oben genannten Bohrungen wurde das Bohrgerät 1,1 Kilometer nach Westen (entlang derselben Angeles-Struktur) verlagert, wo vor Kurzem vier Bohrlöcher ausgeführt wurden. In der Zone Bonanza sind weitere Bohrungen zur Erprobung der Streichenerweiterung der Mineralisierung und der Streichrichtung der höhergradigen Mineralisierung mit zunehmender Tiefe angesetzt.

Exeter finanziert gegenwärtig ein engagiertes Explorationsprogramm im Wert von einer Million CAD in Angeles, das sich weitgehend auf die geplanten Bohrungen über 2.500 Meter in den Zielgebieten Bonanza und La Verde bezieht. Gemäß einer Vereinbarung kann das Unternehmen mit dem Programm eine Beteiligung von bis zu 70 % am Konzessionsgebiet Angeles erwerben. Zu den Einzelheiten der Vereinbarung siehe die Pressemitteilung von Exeter vom 4. März 2013.

Die folgende Tabelle enthält eine vollständige Liste der Bohrlochabschnitte:

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_240513_German.pdf

Anmerkungen:

1. Für die Berechnung der AuÄq-Werte wurde ein Silber-Gold-Verhältnis von 50:1 zugrunde gelegt. Die metallurgischen Gewinnungsraten und die Net Smelter Returns (Lizenzgebühren) wurden für diese Berechnungen mit einer Annahme von 100 % angesetzt.
2. Die Bohrintervalle werden als Abschnitte in Abwärtsbohrlöchern gemeldet. Die wahren Mächtigkeiten sind noch zu ermitteln; nach der Interpretation bewegen sie sich jedoch zwischen 75-100 %.
3. San Marco Resources ist der Betreiber des Projekts, bis Exeter eine erste Beteiligung von 51 % erwirbt.
4. Die Kupfer-, Blei- und Zinkwerte wurden nicht in die Berechnung der AuÄq-Werte einbezogen.
5. Sofern nicht anderweitig angegeben, liegt die Gewinnung des Bohrkerns der gemeldeten mineralisierten Zonen im Allgemeinen bei mehr als 90 %.
6. Sofern nicht anderweitig angegeben, werden die Bohrungen mit einem HQ-Bohrkern vorgenommen.
7. Die Untersuchungsintervalle wurden anhand von Bildmaterial der geologischen Gegebenheiten und der Mineralisierung ausgewählt. Es wurde kein Mindesterzgehalt angewandt.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Im Rahmen des Qualitätssicherungs- und -kontrollprogramms von San Marco wurden Blind- und zertifizierte Standardproben in den Probenstrom eingefügt, was den Anforderungen des National Instrument 43-101 entspricht. Die gemeldeten Analysen wurden von ALS Chemex Laboratories im Norden von Vancouver, B.C., unter Einsatz der Standardanalyseverfahren der Branche durchgeführt. Bei Gold wurden die Proben zuerst mittels Brandprobe und Atomabsorptionsspektroskopie ("AAS") analysiert. Proben, bei denen anhand dieses Verfahrens Werte von mehr als 10 g/t Gold festgestellt werden, werden danach erneut mit Brandprobe, jedoch mit gravimetrischem Abschlussverfahren analysiert. Silber wird zunächst mit induktiv gekoppeltem Plasma - Atomemissions-Spektroskopie (ICP-AES) analysiert. Proben, bei denen mittels ICP-AES Werte von mehr als 100 g/t Silber festgestellt werden, werden danach erneut mit den Säureaufschlüssen HF-HNO₃-HClO₄ mit HCL-Laugung und ICP-AES-Abschluss analysiert.

Wendell Zerb, P. Geol, CEO von Exeter und 'qualifizierter Sachverständiger' im Sinne des National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects (Offenlegungsstandards für Bergbauprojekte) der Canadian Securities Administrators (kanadische Wertpapierverwaltung), hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen überprüft und diese Pressemitteilung genehmigt.

Über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Unternehmen, das sich auf die Rohstoffexploration und -erschließung spezialisiert hat. Den Tätigkeitsschwerpunkt bildet der weitere Ausbau des Gold-Kupfer-Projekts Caspiche in Chile, das zu 100 % im Eigentum des Unternehmens steht. Caspiche ist eine der größten unerschlossenen

Gold-Kupfer-Lagerstätten auf dem amerikanischen Kontinent; sie liegt im Goldrevier Maricunga zwischen der Mine Maricunga (Kinross Gold Corp.) und der Gold-Kupfer-Lagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Das Unternehmen wird auch weiterhin neue Möglichkeiten im Rahmen des Ausbaus von Caspiche und neue branchenweite Möglichkeiten prüfen mit dem Ziel, Konzessionsgebiete mit kurzfristigem Entdeckungspotenzial zu erwerben.

Exeter hat Vormachbarkeitsstudien durchgeführt, die das Potenzial für eine wirtschaftliche Förderung in Caspiche belegen. Das Unternehmen verfügt derzeit über Liquiditätsreserven in Höhe von 47 Millionen CAD und hat keine Schulden.

Bitte besuchen Sie die Website von Exeter unter www.exeterresource.com.

EXETER RESOURCE CORPORATION
Wendell Zerb, P. Geol
President & CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Wendell Zerb, President & CEO oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: +1 604-688-9592 Fax: +1 604-688-9532
Gebührenfreie Telefonnummer: 1-888-688-9592
Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme, zu verschiedenen Studien einschl. Vormachbarkeitsstudien, technischen, umwelt- und infrastrukturbezogenen sowie sonstigen Studien, zu den Explorationsergebnissen, den für die Exploration bereitgestellten Mitteln, den potentiellen Mengen, Erzgehalten und Inhalten der Lagerstätten, zum zeitlichen Ablauf, zu Durchführung und Umfang von Ressourcenschätzungen, zu den Möglichkeiten der Finanzierung der entsprechenden Aktivitäten, zum Erfolg der Förderaktivitäten auf den Konzessionsgebieten, zur Verfügbarkeit von Water, Strom, Grundrechten und anderen Ressourcen, zu den Einreichungen und dem zeitlichen Ablauf der Genehmigungsverfahren, zur Möglichkeit des Erwerbs neuer Projekte und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gültig. Den Lesern wird dringend empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, Preise von Gold, Silber und Kupfer, Änderungen bei den Wechselkursraten, Interventionen von Seiten der Regierungsbehörden und Unsicherheiten in Zusammenhang mit Verhandlungen bzw. Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Risikofaktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, einschließlich der Risiken in Zusammenhang mit der Nichterfüllung der Anforderungen des Abkommens zwischen dem Unternehmen und Anglo American für das Projekt Caspiche, was zu einem Verlust des Besitzanspruchs führen könnte, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und

Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Volatilität des Stammaktienkurses und -volumens des Unternehmens, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. im Jahresbericht des Unternehmens vom 01. April 2013 für das per 31. Dezember 2012 endende Finanzjahr erläutert werden. Dieser Bericht wurde bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und kann unter www.sedar.com eingesehen werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff "Ressource" nicht mit dem Begriff "Reserve" gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den einzureichenden Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch bedenken, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer Förderbarkeit aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/24344--Exeter-Resource-Corp.-~Die-ersten-Bohrungen-in-Angeles-bestaetigen-das-Potenzial-einer-mineralisierten-Struktur>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).